

Karl Emil Franzos an Arthur Schnitzler, 8. 9. 1900

Herrn Dr. A. Schnitzler

Wien IX

Frankgasse 1.

IX., Alsergrund

Frankgasse 1

Redaction der »Deutschen Dichtung«

Deutsche Dichtung

Berlin W. 10, [^]98^v. IX 18900

Berlin W

Friedrich Wilhelm-Strasse 6.

Friedrich Wilhelm-Strasse 6

Verehrter Herr Doctor!

Es thut mir sehr leid, daß zunächst nichts von Ihnen zu haben ist, doch hoffe ich auf Ihre freundliche Zufage, beim Nächsten an mich zu denken. Wir können Längeres und Kürzeres brauchen; haben Sie was, so schicken Sie es und fügen Sie Ihren Honorar-Anspruch bei; wir können dann schon zu einem Gehalt etc[.] Am liebsten brächte ich ein Drama von Ihnen; da Ihnen dadurch weder die Bühnen-Tantième noch das Honorar der Buchausgabe irgend tangirt wäre, so ist dies vielleicht auch Ihnen das Genehmste!

Mit besten Empfehlungen Ihr sehr ergebener

K. E. Franzos

HERRN DR. A. SCHNITZLER, WIEN IX. FRANKGASSE 1.

IX., Alsergrund, Frankgasse 1

DLA, A:Schnitzler, HS.1985.1.3025.

Postkarte, 661 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Berl[lin] 10, 8. 9. 00, 8–9«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 10. 9. 00, 8.V, Bestellt«.

Erwähnte Entitäten

Personen: Karl Emil Franzos

Orte: Berlin, Berlin W, Frankgasse 1, Friedrich Wilhelm-Strasse 6, IX., Alsergrund, Wien

Institutionen: Deutsche Dichtung